



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
Postfach 10 34 42 ♦ 70029 Stuttgart

An den/die
Beauftragten für Verkehrserziehung
über die Schulleitung
Hauptschulen, Realschulen, Werkrealschulen
Gymnasien der Normalform,
Progymnasien, Sonderschulen,
Schulen in freier Trägerschaft
im Zuständigkeitsbereich der AGFK-Mitglieder

Stuttgart, 7. März 2012
Bearbeiter: Herr Trejtnar (LIS)
Telefon: 07141 / 140-633
Telefax: 07141 / 140-639
E-Mail: Ruediger.Trejtnar@lis.kv.bwl.de
Aktenzeichen: 52-6520.1-120/513
(Bitte bei Antwort angeben)

Informationen und Meldeformulare zur Schülermentorenausbildung Verkehrserziehung AGFK-Ausbildungskurse 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übersendet Ihnen das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Informationen zur Schülermentorenausbildung im Bereich Verkehrserziehung.

Die Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V. (AGFK-BW) und das Ministerium finanzieren 2012 - 2013 in Kooperation mit dem Ministerium für Verkehr und Infrastruktur über die Stiftung Sport in der Schule zwei Kurse für Schulen in Ihren Mitgliedskommunen.

Die Ausbildung soll interessierten Jugendlichen ermöglichen, sich an ihrer Schule bei der Umsetzung der Ziele und Inhalte einer zeitgemäßen Verkehrserziehung verstärkt beteiligen zu können (z.B. Radfahr- und Inlineskating-Ausbildung) und damit zu einer qualitativen Ausgestaltung des Schullebens beizutragen. Inhaltlich umfasst die Ausbildung schulrelevante verkehrserzieherische Einheiten rund um Fahrrad und Inline-Skates in Theorie und Praxis bis hin zur bewussten Verkehrsmittelwahl.

Erfahrungsgemäß bietet eine Schülermentorenausbildung vielen Jugendlichen eine erste Gelegenheit, sich anspruchsvoll zu engagieren und in einem überschaubaren Rahmen Ver-

antwortung zu übernehmen. In diesem Zusammenhang wird auf das „SchulRadler“-Projekt hingewiesen, dass nach dem erfolgreichen Pilotprojekt 2011 in den AGFK-Kommunen ausgedehnt und vorangetrieben werden soll.

Angesichts der angestrebten Zielgruppe (je nach Schulart Klasse 6 bzw. 7) ist es naheliegend, dass die Mentorinnen und Mentoren auf die Unterstützung ihrer Lehrerinnen und Lehrer sowie der Schulleitung angewiesen sind. Ausgebildete Schülermentoren sind keine „Selbstläufer“. Impulse aus der Ausbildung sind vor Ort mit Unterstützung der Lehrkräfte weiterzuentwickeln. Dies sollte im Vorfeld der Meldung bedacht werden, um das Engagement der Jugendlichen in erfolgreiche Bahnen lenken zu können.

**Anmeldeschluss ist der 30. März 2012 für den Ausbildungskurs 2012 in Ludwigsburg
und der 6. Juli 2012 für den Kurs 2012/2013 in Freiburg**

Beachten Sie bitte, dass Anmeldungen nach erfolgter Zulassung als verbindlich anzusehen sind. Es ist daher in diesem Zusammenhang sinnvoll, die jeweiligen Lehrgangstermine im Hinblick auf eine eventuelle Überschneidung mit anderen schulischen Veranstaltungen zu überprüfen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Trejtnar vom Landesinstitut für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik, Reuteallee 40, 71634 Ludwigsburg, Tel.: 07141/140-633, Fax: 07141/140-639 zur Verfügung.

Ausschreibung und Meldeformular stehen auf der Internetseite des Landesinstituts für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik zum Download zur Verfügung. Die Adresse lautet: www.lis-in-bw.de (unter Schulsport > Schülermentorenausbildungen).

Mit freundlichen Grüßen



Karl Weinmann
Ministerialrat